

Der Nußbaum

**Es grünet ein Nußbaum vor dem Haus,
Duftig,
Luftig
Breitet er blättrig die Äste aus.**

**Viel liebliche Blüten stehen dran;
Linde
Winde
Kommen, sie herzlich zu umfahn.**

**Es flüstern je zwei zu zwei gepaart,
Neigend,
Beugend
Zierlich zum Kusse die Häuptchen zart.**

**Sie flüstern von einem Mägdlein,
(das) Dächte
(die) Nächte
(und) Tagelang, wusste, ach! selber nicht was.**

**Sie flüstern - wer mag verstehn so gar
Leise
Weis ?
Flüstern von Bräut'gam und nächstem Jahr.**

**Das Mägdlein horchet, es rauscht im Baum;
Sehnend,
Wähnend
Sinkt es lächelnd in Schlaf und Traum.**

Texte de Julius Mosen (1803-1867)

**Musique de Robert Schumann (1810-1856) ,
"Nussbaum", op. 25 no. 3 (1840), extrait de Myrten**